

- **Genetik**
Erbträger und Struktur der Nukleinsäuren
Vermehrung des genetischen Materials, genetischer Code, Proteinsynthese Übertragung der Erbinformation bei Bakterien/Phagen
Mutationen
- **Beziehungen zwischen Organismen und Umwelt**
Einflussfaktoren. Licht, Wasser, Temperatur, Konkurrenz, Parasitismus, Symbiose Ökologische
Artengruppen und Zeigerarten
Vergesellschaftung von Organismen: Biozönose, Population
Struktur von Ökosystemen

Wirtschaftsingenieurwesen

siehe Bachelor-Studiengänge Elektrotechnik und Maschinenbau

Prüfungsinhalte in den Bachelor-Studiengängen am Standort Stendal

Angewandte Kindheitswissenschaften

Grundkenntnisse in

- geschichtlich, gesellschaftlich und politisch relevanten Aspekten von Kindheit (z. B. Familie, Bildungseinrichtungen, Kinderrechte)
- kindheitswissenschaftlich relevanten, aktuellen Diskursen
- kindheitswissenschaftlichen (z. B. sozialpädagogischen) Handlungsfeldern

Rezeption wissenschaftlicher Theorien und Befunde

(exemplarische Literatur wird auf Nachfrage bekannt gegeben)

Nachhaltige BWL & Betriebswirtschaftslehre (dual und berufsbegleitend)

Mathematik – Schwerpunkte

- **Elementare Grundlagen**
Beherrschung der wichtigsten Rechengesetze für reelle Zahlen wie Vorzeichenregeln, Auflösen von Klammern, binomische Formeln
Kenntnis von Potenz- und Logarithmengesetzen
- **Elementare und Lineare Algebra**
Lösen linearer Gleichungssysteme
Lösen quadratischer Gleichungen
Lösen von Gleichungen und Ungleichungen ohne und mit Beträgen
- **Analysis**
Funktionen (Begriff, elementare Eigenschaften, graphische Darstellung)
Ableitungsbegriff, Kenntnis der Differentiationsregeln

Anwendung der Differentialrechnung zur Untersuchung des Kurvenverlaufs und zur Lösung von Extremwertaufgaben

Sprache Englisch – Schwerpunkte

- **Grundlegende Fertigkeiten der schriftlichen und mündlichen Kommunikation z. B.**
Biographische Angaben
Beschreibung der Firma und des eigenen Tätigkeitsbereiches
Berichten über vergangene, gegenwärtige, und zukünftige Pläne/Ereignisse im Berufsleben
Verständnis mittelschwerer Lesetexte zu wirtschaftlichen Themen
- **Kenntnis der grammatischen Grundstrukturen, insbesondere**
Zeitformen (Present, Past, Present Perfect, Future; Simple und Progressive Forms)
Grundstrukturen des Satzbaus (Haupt- und Nebensätze) und der Wortstellung (z. B. Adverbien)
Frage- und Antworttechnik

Allgemeine BWL – Grundkenntnisse

- Stellung der Betriebe in der Volkswirtschaft
- Marketing
- Organisation
- Personalwesen und Mitarbeiterführung Planung

Kindheitspädagogik - Praxis, Leitung, Forschung

- Diskursfähigkeit bezüglich pädagogischer und psychologischer Thematiken sowie hinsichtlich sozialmanagementbezogener Grundlagen
- Basiswissen über Kindertagesbetreuungssysteme
- Wissen über kindheitspädagogische Handlungsfelder

Die Feststellungsprüfung umfasst die folgenden Teilprüfungen:

- schriftliche Prüfung in Form einer Klausur von 120 Minuten
- mündliche Prüfung in Form eines Prüfungsgesprächs von 60 Minuten

Auf Anfrage werden Vorschläge hinsichtlich Studientexte zur Vorbereitung zur Verfügung gestellt.

Psychologie mit dem Schwerpunkt Rehabilitation

1. Allgemeinbildung und soziale Kompetenz
2. Rehabilitationspsychologisch-methodische Grundlagen
 - Methodik und Diagnostik
 - Psychologische Grundlagen
3. Rehabilitationspsychologische Anwendungen
 - Grundlagen rehabilitativer Praxis
 - Klinische Psychologie und Psychotherapie
4. Sozial- und geisteswissenschaftliche Aspekte der Rehabilitationspsychologie
5. Englisch

Prüfungsinhalte in den Bachelor-Studiengängen in der Weiterbildung

Angewandte Gesundheitswissenschaften

Grundlagen der Gesundheitswissenschaften mit den Schwerpunkten:

- Modellvorstellungen von Gesundheit und Krankheit (Gesundheitsbegriff, klinisches Krankheitsmodell, Stressmodell, Modell der Salutogenese, Risikofaktoren, Ressourcen)
- Historischer Kontext und Meilensteine der Entwicklung der Gesundheitswissenschaften (Old and New Public Health, demografischer Wandel, Veränderungen des Krankheitsspektrums der Bevölkerung)

- Handlungsfelder der Gesundheitswissenschaften (Strategien der Prävention und Gesundheitsförderung, Ottawa-Charta der Gesundheitsförderung, Settingansatz der Gesundheitsförderung)
- Grundlagen des Gesundheitssystems in Deutschland (Leistungserbringer, Kostenträger, Steuerungsinstrumente, aktuelle politische Entwicklungen)

Leitung von Kindertageseinrichtungen - Kindheitspädagogik

Darlegung von wichtigen Problemen im Feld der Kindertageseinrichtungen, möglichen Lösungsansätzen sowie deren Vor- und Nachteile.

Aus den folgenden Themen können drei gewählt werden:

- Merkmal und Fähigkeiten erfolgreicher Kita-Leitungen
- Zusammenarbeit mit Eltern
- Teamkonflikte und Teamentwicklung
- Zeitmanagement
- Qualitätsentwicklung in der Kita
- Öffentlichkeitsarbeit für die Kita

Die Feststellungsprüfung umfasst die folgenden Teilprüfungen:

- Eine schriftliche Prüfung in Form einer Klausur von 120 Minuten
- Eine mündliche Prüfung in Form eines Prüfungsgesprächs von 60 Minuten.

Auf Anfrage werden Literaturvorschläge zur Vorbereitung zur Verfügung gestellt.

Hinweis: Eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als staatlich anerkannte Erzieherin bzw. staatlich anerkannter Erzieher oder Heilpädagogin bzw. Heilpädagoge ermöglicht den direkten Hochschulzugang (siehe Hochschulqualifikationsverordnung LSA, §2, Abs 13d). Das Ablegen einer Feststellungsprüfung ist beim Nachweis einer dieser Berufsabschlüsse nicht notwendig.